

Planstelle Gymnasium Bayern bei München tauschen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. Januar 2017 22:48

Ich bin im 3. Jahr nach Verbeamtung, habe 4 Fächer, davon 3 Korrekturfächer und hatte nur in einem Jahr 2 korrekturlose Lerngruppen.

Ich arbeite fast nie nach 20uhr, Regelfeierabend ist gegen 18uhr/18uhr30, mit einer ausgedehnten Stunde Pause, wenn ich nachmittags nach Hause gekommen bin (zusätzlich zur Mittagspause in der Schule). Dafür brauche ich das Abschalten und meinen Schlaf zu sehr. Ausnahme zb heute: ich war den ganzen Nachmittag krank und musste noch die [Klassenarbeit](#) fertig stellen.

Ich spiele keine Musik, habe aber 2-3 mal die Woche FESTE Sporttrainingszeiten, da muss ich halt davor fertig sein. Ich schwimme 3 mal die Woche, laufe ebenfalls 3 mal die Woche, brauche Krafttraining und ab und zu sind Wettkämpfe. Ob das mit den Wettkämpfen am Wochenende gut geht, kann ich erst in 6 Monaten berichten aber zum Glück bin ich schlecht genug, dass es nicht jedes Wochenende.

Ich arbeite in den Ferien zeitlich sehr flexibel (eher nachts), aber viel. Ich hab mich mit Familie und Freunden getroffen, viel trainiert aber auch den Unterricht der nächsten 6-8 Wochen fertiggestellt. In 3 Lerngruppen komplett neu, in 2 anderen mit neuen Lehrwerken.

Meine SuS brauchen eine Lehrerin, die Ahnung vom Thema hat, aber kein Methodenfeuerwerk jede Stunde.

Erwartungshorizonte sind seeeeeehr ausführlich, mit vielen Beispielvorschlägen und Mustersätzen (zb in der fremdsprachlichen Analyse), viel Arbeit aber dann kann ich bei jedem Schüler darauf hinweisen. Gut, um die Positivkorrektur kommt man nicht rum, aber es erleichtert trotzdem einiges. Da in jedem Fach die EWH sich alle ähneln, ist die Schablone auch sehr hilfreich und von jeder Arbeit zu Arbeit weniger Aufwand.

Ich will dich nicht von München überzeugen. Und ich habe auch jahrelang gedacht, Teilzeit in TVL, cool, ist genug Geld. Aber man gewöhnt sich auch an A13, ist völlig okay und nicht zuviel Geld 😊

Übrigens: Zeit haben ist cool, aber wenn man kein Geld mehr hat, um Instrumente zu kaufen, mmm 😞 Gut, der Verbrauch an Gitarren (oder so) ist vermutlich niedriger als an Badehosen und Schwimmbrillen, aber der Preis auch.

Triff die richtige Entscheidung für dich aber schlag dir aus dem Kopf, dass (Korrektur-)LehrerInnen kein Leben haben können.

Chili